

Gemeinde Krailling ordnet erste Verkehrsregelungen neu

Drei Maßnahmen werden im ersten Schritt umgesetzt - weitere Verkehrssituationen folgen in einer zweiten Phase

Krailling, 21. August 2026 - Nach dem Wechsel der polizeilichen Zuständigkeit von der Polizeiinspektion Planegg zur Polizeiinspektion Gauting werden derzeit verschiedene Verkehrssituationen im Gemeindegebiet überprüft. Gemeinsam mit der Polizeiinspektion Gauting und dem Landratsamt Starnberg betrachtet die Gemeinde bestehende Regelungen neu und passt diese dort an, wo dies aus rechtlichen oder sicherheitsrelevanten Gründen erforderlich ist.

Im ersten Schritt stehen drei konkrete Bereiche im Mittelpunkt:

- **Sperberweg, Stieglitzweg und Rudolf-von-Hirsch-Straße:** Im Zusammenhang mit der Busführung soll die Verkehrssituation neu geordnet werden. Ziel ist es, wieder eine rechtskonforme Tempo-30-Zone zu ermöglichen. Dazu sind unter anderem Änderungen an der Busführung und der Vorfahrtsregelung vorgesehen.
- **Paula-Anders-Weg:** Am Ende des Fuß- und Radwegs soll die Gefahrensituation an der Einmündung in die Rudolf-von-Hirsch-Straße entschärft werden. Vorgesehen ist eine verbesserte Beschilderung und ein Pfosten, damit verhindert wird, dass Radfahrende unachtsam in die vorfahrtsberechtigten Rudolf-von-Hirsch-Straße einfahren.
- **Grundschule Krailling:** Vor der Grundschule sollen Pfosten angebracht werden. Sie sollen verhindern, dass im sensiblen Bereich geparkt wird oder gefährliche Wendemanöver durchgeführt werden. Ziel ist es, die Situation, insbesondere für die Schulkinder, sicherer und übersichtlicher zu machen.

„Bei allen Maßnahmen steht für uns die Verkehrssicherheit im Mittelpunkt. Gleichzeitig müssen Verkehrsregelungen rechtssicher und nachvollziehbar sein“, erklärt Bürgermeister Stefan Göttlinger. „Wir wollen deshalb gemeinsam mit Polizei und Landratsamt Schritt für Schritt vorgehen und die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig über Veränderungen informieren.“

Stefan Göttlinger (V.i.S.d.P.)
Erster Bürgermeister
Gemeinde Krailling

Rückfragen an:

Solveig Butzert
Referentin Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit /
Wirtschaftsförderung

Gemeinde Krailling
Rudolf-Hirsch-Straße 1
82152 Krailling

Telefon: +49 89 85706-402
E-Mail: butzert@krailling.de

Mit diesen drei Bereichen beginnt die Neuordnung. **Weitere Verkehrssituationen im Gemeindegebiet werden in einem zweiten Schritt betrachtet und diskutiert. Welche Maßnahmen daraus gegebenenfalls entstehen, steht derzeit noch nicht fest.** Sobald hierzu konkrete Ergebnisse vorliegen, wird die Gemeinde gesondert informieren.

Ziel bleibt es, gemeinsam mit den zuständigen Fachbehörden sichere, praktikable und rechtssichere Lösungen für den Verkehr in Krailling zu entwickeln.